



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

**Reimb dich/ Oder Ich Liß dich/**

**Abraham <a Sancta Clara>**

**Saltzburg, 1687**

Dominica II. post Pentecosten. Homo quidam fecit Coenam magnam.  
Lucae 14. De Eucharistia.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-36106**

Thun vnd Lassen übel auslegen / vnd freventlich vrthlen / so ist es die gewisse Wahrheit / vnd die wahre Gewisheit / daß Gott dieses üble Auslegen vnfehlbar straffen werde. *Quam durum est, ut qui nescit tenere moderanima vite sue, Iudex fiat vite aliena.* S. Greg. sup. Eccli. 7.



## Dominica II. post Pentecosten.

*Homo quidam fecit Cœnam magnam. Lucae 14.*

### De Eucharistia.

**S** ist vil / es ist warhafftig vil. Ich trau / ich glaub / ich hoff / ich main / ich schäg / ich werde anheut ein Ehr auffheben mit meiner Verehrung. Ich verehre euch heut gar vil.

Alte Weiber / vnd junge Madl /  
 Bawen-Leuth / vnd gut vom Adl /  
 Kayser / König / Welt-Regenten /  
 Doctor, Schueler / vnd Studenten /  
 Fürsten / Herren / Potentaten /  
 Mönch / Bettler / vnd Soldaten /  
 Jung / Alt / Klein / vnd Groß /  
 Hat diß Ding in seiner Schoß.

Was ich euch verehre / das ist ja vil / warhafftig vil.

Alle Berg / vnd alle Higl /  
 Alle Steeg / vnd alle Strigl /  
 Alle Swächs / vnd alle Pflangen /  
 Alle Säck / vnd alle Kansen /  
 Alles Gelt / vnd alle Mittel /  
 Alle Röck / vnd alle Kützl /  
 Alle Stätt / vnd alle Flecken /  
 Alle Bäum / vnd alle Hecken /  
 Alle Schön / vnd alle Stalt  
 Hat diß Ding in seinem Spalt.

Was

Was ich euch verehere / das ist ja vil / ist warhafftig vil.

Alle Thier so quackis n /  
 Alle Thier so gackigen /  
 Alle Thier so bieren /  
 Alle Thier so rehren /  
 Alle Thier so gmauckigen /  
 Alle Thier so graunckigen /  
 Alle Thier so murren /  
 Alle Thier so kurren /  
 Alle Thier so pfeiffen /  
 Thut das Ding begreiffen.

Was ich schenck / das ist ja vil. Der Luft die grosse Krufft / die Erden diese grosse Beschwerden / das Feuer dieses grosse Ungeheuer / das Wasser dieser grosse Prasser / alle 4. Elementen hat das Ding in seinen Händen. Das ist ein Spiegel. In einem kleinem runden Spiegel kan ich die größte Berg / Himmel vnd Erden darinnen sehen / ja alles! ein kleiner / runder / sauberer / vnbehelligter Spiegel ist die Allerheiligste Hostien des Altars / in welchem klein Circkel der grosse vnermessene Gott ist / mit seiner Gottheit / vnd Menschheit / vnd gleichwie in einem zertrimmerten Spiegel in allen kleinen Stückeln ein Bildnuß zu sehen / also auch in dem allerwinzigsten Partickel / vnd Bröcklein einer heiligen Hostien ist der wahre IESUS mit Leib / vnd Seel. *Hostia est Speculum, et totum Corpus Christi est in Hostia, sicut imago in speculo. Ideo de ista Hostia consecrata potest dici, Candor lucis aeternae et speculum sine macula.* S. Vincent. Ferr. in test. Corp. Dom. Serm. I. Vide opusc. Merck's Wienn num. 116. opusc. Lösch Wienn num. 20.

Dominica III. post Pentecosten.

*Manducat cum illis.* Luc. 15.

De Recreatione honesta.



Ambrosius verdient den Nahmen eines Liebreichen Lehrers;  
 Bernardus verdient den Nahmen eines Hönigsfüßen Lehrers;  
 Bonaventura verdient den Nahmen eines Seraphischen Lehrers;  
 Chrylostomus verdient den Nahmen eines guldenen Lehrers;

Ⓒ

Thomas